

TECHNISCHES MERKBLATT

CEM I 42,5 N

Lieferwerk Burglengenfeld

Seite 1 von 2

Zusammensetzung

CEM I 42,5 N ist ein Portlandzement nach DIN EN 197-1. Dieser besteht aus Portlandzementklinker und Sulfatträger, der als Erstarrungsregler benötigt wird. Durch den optimierten Produktionsprozess wird eine hohe Gleichmäßigkeit des Zements erreicht. Als chromatarmen Zement können zusätzlich geringe Mengen eines chromat reduzierenden Zusatzmittels enthalten sein.

Eigenschaften

CEM I 42,5 N hat eine vergleichbare Verarbeitbarkeit und Anfangsfestigkeit wie ein Portlandzement der Festigkeitsklasse 32,5 R. Der Zement ist gemäß EU-Richtlinie 2003/53/EG chromatarm.

Anwendungsbereich

CEM I 42,5 N kann für die Herstellung von Beton auch im konstruktiven Ingenieurbau verwendet werden. Der Zement ist grundsätzlich für alle Expositionsklassen nach DIN EN 206-1/DIN 1045-2 einsetzbar. Lediglich in den Expositionsklassen XA2 und XA3 ist Zement mit hohem Sulfatwiderstand (SR) zu verwenden, wenn ein Sulfatangriff durch Böden mit einem Sulfatgehalt > 3.000 mg/kg oder Wässer mit einem Sulfatgehalt > 600 mg/l vorliegt. Bei Angriff durch Wässer mit einem Sulfatgehalt ≤ 1.500 mg/l kann auch eine Kombination aus Zement ohne hohen Sulfatwiderstand und Flugasche gewählt werden.

Aufgrund der Festigkeitsklasse 42,5 N bietet sich der Einsatz bevorzugt in Beton der Druckfestigkeitsklassen C8/10 bis hin zu C30/37 an.

Der Zement erfüllt die Anforderungen an Zement für Betonfahrbahnen der TL Beton-StB 07.

Verarbeitungshinweise

Um das Potenzial des Zementes auszuschöpfen, sind die anerkannten Regeln der Technik anzuwenden, wie z. B. ausreichende Nachbehandlung zum Schutz vor Austrocknen und Gefrieren. Bei der Verarbeitung von Zement ist ein Kontakt mit der Haut und den Augen zu vermeiden. Individuelle Vorsichtsmaßnahmen wie das Tragen von Schutzhandschuhen und einer Schutzbrille sind vorgeschrieben.

Verkauf und Beratung

HeidelbergCement AG, Verkaufsregion Südost

Schmidmühlener Str. 30

93133 Burglengenfeld

Tel.: + 49 9471 707 - 53377

Fax: + 49 9471 707 - 53397

mailto: vertriebsuedost@heidelbergcement.com

www.heidelbergcement.de

www.heidelbergcement.de

HEIDELBERGCEMENT

TECHNISCHES MERKBLATT

CEM I 42,5 N

Lieferwerk Burglengenfeld

Seite 2 von 2

Umweltrelevanz

Neben der thermischen und elektrischen Energie, die bei der Herstellung von Zement zu CO₂-Emissionen führen, werden beim Brennen des Portlandzementklinkers prozessbedingt erhebliche Mengen CO₂ freigesetzt. CO₂ ist ein klimarelevantes Treibhausgas. Auf Grund des hohen Klinkeranteils in Portlandzementen sollten diese nur noch dort eingesetzt werden, wo ihre Eigenschaften benötigt werden.

Überwachung

CEM I 42,5 N unterliegt der werkseigenen Produktionskontrolle entsprechend den Konformitätskriterien der DIN EN 197-1 und wird durch den Verein Deutscher Zementwerke e.V. (VDZ) fremdüberwacht.

Lagerung

Zemente sind feuchtigkeitsempfindlich und sollten deshalb trocken gelagert und vor Feuchtigkeit geschützt werden. Bei sachgerechter Lagerung wird die chromatarme Eigenschaft des Zementes für folgende Zeiträume gewährleistet:

- Silozement: 2 Monate ab Verladedatum
- Sackzement: 6 Monate ab aufgedrucktem Absackdatum

Stand unverändert seit: Juli 2015

Der Geschäftsbereich Zement/Deutschland der HeidelbergCement AG ist zertifiziert nach SQS – DIN EN ISO 50001 – Reg. Nr. 41054 sowie DIN EN ISO 9001 und 14001 – Reg. Nr. 38227. Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen und erfolgen ohne Gewähr. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Garantie bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.

Verkauf und Beratung

HeidelbergCement AG, Verkaufsregion Südost

Schmidmühlener Str. 30

93133 Burglengenfeld

Tel.: + 49 9471 707 - 53377

Fax: + 49 9471 707 - 53397

mailto: vertriebsuedost@heidelbergcement.com

www.heidelbergcement.de

www.heidelbergcement.de

HEIDELBERGCEMENT